

# Einladung

© Joseph&Sebastian



**Zwischen Wunsch und Wirklichkeit.**

**Männer in Bayern im Spagat zwischen Beruf und Familie**

**Fishbowl-Diskussion zur aktuellen Studie**

**Dienstag, 28. Juni 2016**

**19.00 Uhr – 21.00 Uhr**

EineWeltHaus, Rgb. Saal E01

Schwanthalerstr. 80, München

Welche Vorstellungen von Beruf, Partnerschaft, Familie und der Gesellschaft haben junge Männer und Väter in Bayern? Dieser Frage geht unsere **Studie „Lebensentwürfe junger Frauen und Männer in Bayern“** von Prof. Jutta Allmendinger vom WZB nach.

Ein Blick in die Ergebnisse: Männer zwischen 18 und 40 Jahren scheinen im Vereinbarkeitsdilemma zwischen Beruf und Familie angekommen zu sein. Sie wünschen sich mehr Zeit für Familie, Partnerschaft und Freizeit, reduzieren aber gleichzeitig ihre Arbeitszeit nicht und übernehmen wenig der anfallenden Hausarbeit. Väter scheuen längere Elternzeiten, weil ihnen in ihren Betrieben „Steine in den Weg gelegt werden“.

Woran liegt es, dass sich Männer heute immer noch nicht gleichberechtigt an Familien- und Haushaltsarbeit beteiligen? Welche familienpolitischen Rahmenbedingungen stützen das traditionelle Leitbild von Männlichkeit und Vaterschaft als Familienernährer, welche können andere Anreize für mehr Wahlfreiheit und Geschlechtergerechtigkeit setzen?

Was benötigen Sie selbst als (junge) Männer und Väter von der Gesellschaft, Wirtschaft und Politik, um Ihre Wünsche nach mehr Zeit für Familie und eine paritätische Arbeitsteilung zu erfüllen? Welche Bedarfe haben auch (junge) Frauen und Mütter? Und: Inwiefern muss sich unsere Arbeitswelt wandeln?

Fishbowl-Diskussion mit:

**Luisa Antonie Streckenbach**, Deutsches Jugendinstitut, Projekt „Care-Praxen von Vätern in Bayern“

**Jörg Schudrowitz**, Marketingreferent bei der BSH-Marke Gaggenau in Elternzeit, Vater eines Kindes

**Barbara Streidl**, Autorin von „Lasst Väter Vater sein! Eine Streitschrift“ und „Wir Alpha-mädchen“, Mutter zweier Kinder

Moderation: **Andreas Schmiedel**, MIM

In Kooperation mit



Landeshauptstadt  
München  
**Gleichstellungsstelle  
für Frauen**

Anmeldung per E-Mail an  
[bayernforum@fes.de](mailto:bayernforum@fes.de) oder  
per Fax 089/ 51 55 52-44

Verantwortlich: Ellen Diehl  
Organisation: Iris Spaeing,  
089-51 55 52-40

**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**

**BAYERNFORUM**



**EineWeltHaus**  
**28.06.2016**

## Programm

**Zwischen Wunsch und Wirklichkeit.  
Männer in Bayern im Spagat zwischen Beruf und Familie**

19.00 Uhr

### **Begrüßung**

**Ellen Diehl**, Friedrich-Ebert-Stiftung

**Nicole Lassal**, Gleichstellungsstelle für Frauen der Landeshauptstadt München

19.15 Uhr

### **Care-Praxen von Vätern in Bayern. Impulsvortrag**

**Luisa Antonie Streckenbach**, Deutsches Jugendinstitut

19.30 Uhr

### **Fishbowl-Diskussion**

mit **Luisa Antonie Streckenbach**, Deutsches Jugendinstitut

**Jörg Schudrowitz**, Marketingreferent bei der BSH-Marke Gaggenau in Elternzeit und Vater eines Kindes

**Barbara Streidl**, Autorin von „Lasst Väter Vater sein! Eine Streitschrift“ und „Wir Alphamädchen“ und Mutter zweier Kinder

Moderation: **Andreas Schmiedel**, Münchner Informationszentrum für Männer

und Ihnen

20.45 Uhr

### **Ausklang bei Getränken und Gesprächen**

**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**

**BAYERNFORUM**

# Verbindliche Anmeldung

zu *Männer in Bayern im Spagat zwischen Beruf und Familie*

FAX: 089/51 55 52-44 oder E-Mail: [bayernforum@fes.de](mailto:bayernforum@fes.de)

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen!

Name:

Vorname:

Geburtsjahr:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel./Fax.:

E-Mail:

ausgeübter Beruf / ehrenamtliche Funktion:

Einwilligung zur Verwendung persönlicher Daten

Ich bin einverstanden, dass die FES und die ihr verbundene Akademie Frankenwarte Würzburg meine persönlichen Daten (thematische Interessen, besuchte Veranstaltungen, im Einzelfall auch Partei- und Gewerkschaftszugehörigkeit) zum Zwecke meiner Information über ihre Bildungsangebote verwenden. Die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen wird mir zugesichert. Eine Weitergabe meiner Daten an Dritte erfolgt nicht. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

Datum, Unterschrift:

Wenn Sie keine weitere Nachricht erhalten, gilt Ihre Anmeldung als bestätigt. Sollten Sie kurzfristig verhindert sein, bitten wir dringend um telefonische Absage. Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte an den/die für die Organisation verantwortliche/n FES-Mitarbeiter/in.

**Die Anmeldung ist auch per E-Mail unter [bayernforum@fes.de](mailto:bayernforum@fes.de) möglich.**

Verantwortlich:  
Ellen Diehl

Organisation:  
Iris Spaeing  
089/ 51 55 52-40

**FRIEDRICH  
EBERT**  
  
**STIFTUNG**

**BAYERNFORUM**